

Statistik informiert ...

Nr. 27/2021

24. Februar 2021

Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein 2020

Mehr männliche Beschäftigte

In den Kindertageseinrichtungen Schleswig-Holsteins waren Anfang März 2020 insgesamt 2 119 Männer als pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal beschäftigt. Das ist ein Zuwachs von neun Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im mittelfristigen Vergleich zu 2015 stieg die Zahl der männlichen Kita-Beschäftigten sogar um 58 Prozent, so das Statisteamt Nord. Weil sich die Gesamtzahl des Personals ebenfalls erhöhte, nahm der Anteil der Männer an allen Beschäftigten nicht in vergleichbarem Maße zu. Anfang März 2020 waren 9,5 Prozent des Personals männlich; im Vorjahr hatte diese Quote bei 9,1 Prozent und 2015 noch bei 7,5 Prozent gelegen.

Männer stellten 9,8 Prozent des Personals im Hauptarbeitsbereich „Einrichtungsleitung/Verwaltung“. Bei der direkten erzieherischen Arbeit mit Kindern war ihr Beschäftigtenanteil mit 9,5 Prozent fast genau so groß.

In Bezug auf das Alter zeigt sich bei den jüngeren Beschäftigten ein überdurchschnittlich hoher Männeranteil. Beim Personal, das unter 30 Jahre alt war, waren 15,8 Prozent männlich. Bei den 30- bis unter 50-Jährigen betrug diese Quote 9,6 Prozent und bei den mindestens 50-Jährigen 4,6 Prozent.

Insgesamt beschäftigten die Kindertageseinrichtungen (Krippen, Kindergärten, Horte, altersgemischte Einrichtungen) Anfang März 2020 im pädagogischen, Leitungs- und Verwaltungsbe-
reich 22 216 Personen. Das ist ein Plus von vier Prozent gegenüber 2019 und von 25 Prozent im Vergleich zu 2015.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord